

- 8) Ein Hühnerhund aufm Rücken braun, Kopf und Füße weiß und gelb melirt, auf der linken Seite mit 2 Buchstaben als: E. L. gezeichnet, auf der rechten 2 Flecken ohne Haare, ist vor ohngefähr 14 Tagen verloren gegangen, wer solchen aufgefangen hat, wird gebeten, ihn gegen ein Douceur wieder anzuliefern.
- 9) Ein fremder hat allhier zwey Pohlische Pferde Samojetischer Race zum Verkauf hinterlassen, welche allenfalls zu Reitpferden tauglich wären, es sind beyde Wallachen, lichtbraunet Farbe, eins 5½ Jahr das andere nicht völlig 5 Jahre alt von gleicher Größe ½ Leipziger Ellen hoch; wer Lust hat solche zu kaufen, kann auch das Geschirr nach Belieben mit bekommen, und sich bey dem Fabricanten Hr. Benedict Niegeler auf dem Agathof detsals näher erkundigen.
- 10) Bey dem Gärtner Wilhelm Schilbach vor dem Edlnischen Thore ist sowohl anezo als im Frühjahre eine Quantität von 25 bis 30 Körbe voll guten Durbaum um einen billigen Preis, einzeln oder beysammen zu bekommen.
- 11) Bey Hr. Peter Boulnois auf dem Markt sind Strasburger Talglichter 6ter und 8ter, aber 6½ Pf. für 1 Rthlr. Castanien 20 Pf. 1 Rthlr. 1 Pf. 1 alb. 8 hlr. Welsche Nüsse die Meze 16 alb. das Schock 1 alb. 4 hlr. wie auch den ganzen Winter hindurch alle Woche frische Schel-fische zu bekommen.
- 12) Es sollen Mitwochens den 6. Decemb. d. J. des Vormittags 10 Uhr, 21 Brtl. Korn und 21 Brtl. 6 Mez. Hafer zu Hofgeismar auf dem Rathhaus an die Meistbietenden gegen alsobaldige baare Bezahlung öffentlich verkauft werden; und können sich Kauflustige alda einfinden. Carlshaven den 1. Nov. 1780. Vig. Commissionis. Biedenkap.
- 13) Eine noch so gut als neue dreysitzige Chaise, ist aus Mangel des Platzes gegen einen billigen Preis zu verlassen; und beym Sattlermstr. Meinung auf der Oberneustadt nähere Nachricht zu erfragen.
- 14) Die Engl. Lichter welche die ganze Nacht von 1 Loth Baumöhl brennen, sind bey dem Herr Plas an der Fuldaabrücke zu haben, die 100 Stück in Holz 7 ggr. in Messing 8 ggr. wie auch Maschinen 1 Rthlr. 8 ggr. worauf der Trank für Kinder und Kranke kann warm gehalten werden; auch ist bey demselben zu haben, Lev. Caffee 21 alb. das Pf. fein Mart. Caffee 3½ Pf. Domingo 3½ Pf. Melis 4 Pf. ganz feiner Raffinadzucker 3½ Pf. große breite Mandeln 5½ Pf. Krachmandeln 5½ Pf. Rosinen 12 Pf. in Fässern 7 Rthlr. die 100 Pf. Stärke und Puder 18 Pf. fein Spelzenmehl 18 Pf. ordinaires 26 Pf. Schwefel 18 Pf. Leim 6 Pf. gekinger 7 Pf. Senf-mehl, 12 Pf. Stockfisch 16 Pf. Bückinge 2 alb. 4 hl. das Paar, weißer Franzwein der Orthof 25 Rthlr. Weinessig 12½ Rthlr. die Ohm, das Maas 6 alb., Carlshaver Weinessig 12 Rthlr. der Orthof, das Maas 4 alb. guter Biereßig 4½ Rthlr. die Ohm, geringere Sorte der Orthof 2 Rthlr. in Stücken von 7½ Ohm 8 Rthlr. ohne das Faß, Baumöhl 5½ Pf. geringer Sorte 6½ Pf. Käse 14 Pf. gelber Candis in Kisten 25 Rthlr. hellgelber 26 Rthlr. ächter holländ. Rauch-toback geschnitten, in Rollen, Portorico und Varinas; in 14 Tagen bekommt derselbe weißen holländischen Speckthran, in Quartel und Tonnen 21 Rthlr. ohne die leere Tonne, der besten Butter 6 Pf. Butj. 5½ Pf. 1 Rthlr. ordinair Raffinad 27 Rthlr. Melis 25 Rthlr.
- 15) Es will jemand in der Adulgsstraße ohnweit den Casernen in No. 1150. wohnhaft, den Winter durch nicht nur in den gemeinen und kaufmannischen Berechnungen, nach der leicht und kürzesten Art Unterricht geben, sondern auch anweisen, wie alte Plane, Dreyeck und Cörper (gemeinlich die Cubic-Rechnung so den Steinmetzen, Maurer und Zimmerleuten zu wissen nöthig,) nach dem zehnen und zwölfttheiligen Maas auf eine leichte Weise zu berechnen sind.
- 16) Es wird hierdurch jedermann bekannt gemacht, daß die, welche Flecken und Schmutz in Kleibern, Schlittengeschirr, Chaberacken, dieselbe mögen auch bestehen in wollen Tuch, Seiden, Sammet oder anderen Zeugen ohne Verletzung der Couleuren gänzlich heraus zu machen haben, sich auf dem Markt in des Hoffürschner Beck's Behausung eine Treppe hoch bey Hr. Joseph Amor zu melden belieben wollen.